

# **Der Mann als Hauptversorger? Ausgelagertes Thema**

**Beitrag von „Yummi“ vom 6. August 2018 21:13**

Das sicherlich. Aber Kinder ändern vieles. Solange man kinderlos ist kann man dies nicht nachvollziehen.

Bei mir ist jede freie Minute für meine Kinder vorgesehen.

Kenne auch andere Extreme. Da haben welche Kinder, wollen aber partout nicht von ihrem Sport weg; der dummerweise sehr zeitintensiv ist: Triathlon.

Da schnallen die sich morgens auf das Rad, fahren 6 Stunden, um danach noch eine Stunde laufen zu gehen. Und das am WE, weil man unter der Woche bis 18 Uhr arbeitet.

Da frage ich mich immer; was ist wichtiger...